

Nr. 6450 13

II-13298 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

1994-04-20

A n f r a g e

der Abgeordneten Ingrid Korosec
und Kollegen
an den Bundesminister für Unterricht und Kunst
betreffend Herabwürdigung von Glaubensinhalten durch die
Theatergruppe "Habsburg Recycling"

Die von der Gemeinde Wien und dem Bundesministerium für Unterricht und Kunst geförderte Theatergruppe "Habsburg Recycling" hat mit den Theaterstücken "Habsburg Recyclings fröhliche X-Nacht" und "Neuevangelisierungstour 93" Glaubensinhalte öffentlich herabgewürdigt.

Den Abgeordneten liegt auch eine Bewertung des jüngsten Gerichtsurteils vorzunehmen fern. Sehr wohl soll aber die Förderungswürdigkeit der genannten Theatergruppe in Frage gestellt werden.

Das bereits erwähnte Theaterstück "Habsburg Recyclings fröhliche X-Nacht", das im Dezember 1991 im Theater am Spittelberg gespielt wurde, enthält Szenen, die berechtigtes Ärgernis erregt haben. Derartige Szenen handelten von:

- * Hitler als Jesuskind in der Krippe.
- * Der Heiligen Maria als einer machtbesessenen Schwindlerin ("Einmal werde ich ganz oben sein").
- * Den Erzengeln Gabriel und Michael als homosexuellen "Samenspendern", die sich mit Zuchtstieren vergleichen und von "Gottes Ejakulation" sprechen.
- * Der Verhöhnung und dem Mißbrauch der Sakramente Taufe und Eucharistie. (Beispielsweise wird eine Zwangstaufe mit Urin durchgeführt.)

-2-

Das Theaterstück "Neuevangelisierungstour 93" der Gruppe "Habsburg Recycling" wurde im März 1993 im Konzerthaus theater gespielt und enthielt Szenen, die Mißbrauch und Verspottung von Gebeten und religiösen Symbolen (Jesus- und Marienstatue schmücken die Toilette, das Kreuz wird für die Garderobe mißbraucht) als Bestandteil des Theaterstücks aufweisen. Außerdem werden Maria und Josef des Pettings bezichtigt und Jesus als ungewolltes Kind apostrophiert. Unzählige weitere Verspottungen waren ebenfalls in diesem Stück enthalten.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Unterricht und Kunst folgende

A n f r a g e:

- 1) Mit welchen Förderungsmitteln des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst wurden die genannten Theaterstücke - über den Theaterverein Wien - in den Jahren 1990 bis 1993 gefördert?
- 2) Waren Sie zum Zeitpunkt der Förderungen vom Inhalt der Stücke informiert?
- 3) Wird die genannte Theatergruppe im Jahr 1994 gefördert?
- 4) Halten Sie die genannte Theatergruppe weiterhin als förderungswürdig?